

Beste Telegramme.

Berlin, 5. Aug. Der Kaiser trifft von Wilhelmshafen kommend am Dienstag früh in Spandau ein, begibt sich mit seiner nächsten Umgebung an Bord der 'Alexandra' und wird früh 8 Uhr auf der Matrosenstation in Potsdam erwartet. Der Kaiser begibt sich von dort aus direkt nach dem Winterpalais, wo er während der nächsten Zeit zu verbleiben gedenkt.

Kiel, 5. August. Die morgen stattfindende Laufe des Panzerschiffes B. auf der Germania wird im Auftrage des Kaisers von der Prinzessin Adolf von Schaumburg-Lippe vollzogen werden.

München, 5. Aug. Zu der vergangenen Nacht ist das 3. baltische U-Boot der Kaiserliche Flotte für die Expedition in der Nordsee (Gefährt durch Feuer zerstört worden. Ein Gewerksmann erlitt bei den Vorbereitungen schwere Verletzungen.

Stockholm, 5. Aug. Zu Ehren der Kommandanten und der Offiziere des hier vor Anker liegenden baltischen Schiffsjungen-Schiffes 'Nixe' fand gestern abend ein von den Offizieren der hiesigen Flottenstation veranstaltetes Festmahl statt.

Cernowitz, 5. Aug. [Orig.-Telegr.] Gestern abends wurde hier ein angeblich russischer Spion verhaftet.

Wien, 5. Aug. [Orig.-Telegr.] In der verwichenen Grunder Arbeiterausstände drohen ernstlich Umfänge anzunehmen, wenn nicht die Grundverwaltung bald verfügbare Mittel anwendet. Immer mehr Arbeiter erklären sich solidarisch mit den Streikenden.

Paris, 5. Aug. [Orig.-Telegr.] Minister Ribot, welcher die Offiziere hatte eine Reiterrevue vor der Dauer einer Woche abzutreten, wird nur zwei Tage von Paris abwesend sein, weil die Verbindungen, welche die Zwischenfälle an der Grenze des französischen Congo-Gebietes und in Kamerun hervorzurufen, seine Anwesenheit erfordern. (Nach daraus erhellt, daß die angebliche Gleichgültigkeit der pariser Regierung gegen die Vorgänge in Marocco nur geheuchelt ist. Red.)

London, 5. Aug. Der 'Times' würde die am Montag zur Verlesung kommende Thronrede der Königin sich ausschließlich mit den auswärtigen Angelegenheiten beschäftigen.

Rom, 5. Aug. [Orig.-Telegr.] Die Vorbereitungen für die bevorstehende Reise des Königs von Italien nach Genua werden sehr eifrig betrieben. Es soll u. a. ein Festmahl gegeben werden, zu welchem die Beschickung sämtlicher Gesandten eingeladen werden. Wie es heißt, entsendet England fünfzehn Schiffe nach Genua. Der deutsche 'Socor' bemerkt, daß die Namen der drei Schiffe 'Fischer', 'Lissa' und 'Custozza', welche Oesterreich nach Genua entsendet, den Italiener die traurigen Ereignisse der Niederlage von Custozza und der Seeschlacht von Lissa in Erinnerung bringen. Für einen Spionierbedenklich habe Oesterreich wohl andere Schiffe wählen können.

Wien, 5. Aug. [Orig.-Telegr.] Der 'Österreichische Roman' schreibt, die Antike des österreichischen Schiffbauers Graf Revertara auf seinen hiesigen Posten sei das beste Demütis des Gerichtes, daß derselbe abberufen werden solle und daß die Beziehungen zwischen Oesterreich-Ungarn und dem Vatikan erloschen seien.

Genève, 5. August. Zwischen der montenegrinischen und der italienischen Regierung sind behufs Abschluß eines Vertrages, betr. die gegenseitige Anleiherung von Werbetagen, Verhandlungen eingeleitet worden.

Die Cholera.

Paris, 5. Aug. Nach Berichten, welche den Behörden vorliegen, ist im Ort und in der Umgebung von Paris eine fortwährende Vermehrung wahrgenommen, ausgenommen in Regentagen, wo in der letzten Woche etwa hundert Todesfälle infolge von cholera-artigem Durchfall und typhoiden Fieber vorgekommen sein sollen. Die dortigen Erkrankungen betreffen meist Arbeiter der benachbarten Gießereien, welche sich schlecht nähren und Schweißarbeiten verrichten. Reiterman haben in den Hofstätten 250 Kranke aufgenommen. Die Behörden haben geurteilt, daß das Gießeratelier bei den Sterbefällen und Krankheitsfällen eingeleitet sei.

Wetterbericht der Deutschen Seewarte v. 5. Aug.

Table with 4 columns: Stationen, Barom., Therm., Wind, and 4 columns for 8 Uhr morgens and 2 Uhr nachmittags. Includes stations like Bremen, Kiel, Hamburg, Berlin, etc.

Zucker.

Magdeburg, 5. Aug. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl. von 22pro. 18.00, Kornzucker excl. 82pro. Rendement 17.00, Nudelprodukte excl. 75pro. Rendement 14.30. Fest. Brodraffinade I. 28.00, Brodraffinade II. 27.75. Gem. Raffinade mit Fass 25.00, Gem. Melis I. mit Fass 26.75. Fest. Rohzucker I. Produktio Triestino f. a. B. Hamburg per August 13 Gd., 13.45 Br. pr. September 13.75, 14.10 Br. pr. Oktober-Dezember 12.50 Gd., 12.85 Br. pr. Januar-März. — Ruhig. Wochenumsatz im Rohzuckerhandel 13,000 Ctr.

Oleo. Oelsaaten. Fettwaaren.

Berlin, 4. Aug. (Amtl.) Rüböl per 100 kg mit Fass. Höher. Gedehnt — Cr. Kündigungpreis — H. loco mit Fass — per 100 kg netto — M. per Sept.-Okt. 48.75, bez. 48.25, per Nov.-Dez. 48.48, bez. per April-Mai 48.25, bez. 48.25, per Sept.-Okt. 48.25, bez. 48.25, loco per Aug. 48.00, per Sept.-Okt. 48.25. Bremen, 4. Aug. Schmalz höher. Wilcox 38 Pf. Choice Grocery 39 Pf. Armour 39 Pf. Roan & Broder (pure) 38 Pf. Fairbanks 32 Pf. Speck fest. Short clear mild 41/4, Br. long clear mild 41/4. Hamburg, 4. Aug. Rüböl (unverzollt) ruhig, loco 52. Bremen, 4. Aug. Rüböl per Aug. 10.50, per Sept.-Okt. 10.50. Köln, 4. Aug. Rüböl loco 5.50, per Aug. 5.50, per Sept.-Okt. 5.50. Paris, 4. Aug. Rüböl behauptet, per Aug. 55.50, per Sept. 55.75, per Sept.-Dez. 56.50, per Jan.-April 57.50.

Mehl. Berlin, 4. Aug. (Amtl.) Roggenmehl Nr. 0 u. 1 per 100 kg brutto inkl. Sack. Termine niedriger. Gek. 250 Sack. Kündigungspreis 22 M., per diesen Monat — bez. per Aug.-Sept. und per Sept.-Okt. 22.15, bez. 22 bez. Weizenmehl Nr. 00 26-28, Nr. 0 23.75-25.4 bez. Feine Marken höher. Notiz bez. Roggenmehl Nr. 0 u. 1 22.25-21.75 bez., do. feine Marken Nr. 0 u. 1 24.75-22.75 bez., Nr. 0 u. 1 höher als Nr. 0 u. 1 per 100 kg brutto inkl. Sack.

Hülsefrüchte. Berlin, 4. Aug. Mais per 100 kg. loco still. Termine unverändert. Gedehnt — I. Kündigungspreis — H. loco 121-123 M. nach Aug. 121 bez., per diesen Monat 120.75 bez., per Aug.-Sept., per Sept.-Okt. 121 bez., per Nov.-Dez. 121 bez., per Nov.-Dez. 122 bez. Erbsen per 100 kg. Kohwaaere 155-240 M., Futterwaare 153-170 M. nach Qualität. Wien, 4. Aug. Mais per 50 Gd., 5.15 Br., per Mai-Juni 1893 5.14 Gd., 5.17 Br. Pest, 4. Aug. Mais per Aug.-Sept. 4.72 Gd., 4.74 Br., per Mai-Juni 1893 5.14 Gd., 5.17 Br.

Chemische Produkte. London, 3. Aug. Chlorsäure 8 sh. 6 d. für gewöhnliche, 9 sh. für chemische Sorten.

Produktionsbörse zu New-York, am 4. Aug. (Telegr.) Rother Winterweizen loco 81/8. Rother Weizen per Aug. 59 1/2, pr. Sept. 59 1/2, pr. Dez. 59 1/2, pr. Mai 59 1/2, Kaffee Rio Nr. 1, 1/2, loco per Sept. 12.25, per Okt. 12.25, Zucker (nach refining Muscovado) —, Mais (per Sept. 59 1/2, pr. Okt. 59 1/2, pr. Nov. —, Mehl (Spring clear) 3.15, Getreidefracht 2 1/2.

Von der Fondsbörse. Der Verkehr an der heutigen Börse unterlag vielfachen Schwankungen. Die gestrige allgemeine Hausse auf nahezu allen Verkehrszweigen brachte heute naturgemäß Realisationen, die sich besonders in den leitenden Bankaktien fühlbar machten, auch haben Russische Noten heute eine rückläufige Richtung eingeschlagen; man hat wohl als Grund hierfür das Auftreten der Cholera in Moskau angeführt, tatsächlich jedoch waren Noten aus Petersburg schwach gehandelt, was die Kontinuität der im Zuge befindlichen Verhandlungen handelspolitischer Natur etwas minderte. Was die Einzelheiten des Verkehrs betrifft, so waren Lissab.-Bücherei schwach, Marienburg fest, desgleichen Würzburg-Wiener, Bochumer, Dortmundener Union, Harpener und Hibernia. Franzosen setzten auf wieder Klänge. Im Bankaktienmarkt die Haltung schwankend, doch schließlich wieder befestigt, besonders Diskonto-Kommandit, Handelsgesellschaft, Deutsche Bank und Damstädter Bank. Im Fondsmarkt sind missige Umsätze bei behaupteten Preisen. Hei-

Produktionsbörse zu Chicago, am 4. Aug. (Telegr.) Weizen per Sept. 78 1/2, pr. Dez. 81 1/2. Mais per Sept. 51. Speck short clear 6.10. Pork per Aug. 24.75.

Fahrtiefen am 2. August. Unstrut, 0.80 m zwischen Artern und Rittberg bei der Eisenbahnbrücke. Saale, 0.85 m bei der Hennenbüche. Zwischen Marburg und Meuschan, 0.50 bei dem Dorfe daselbst, 0.36 m beim Nixstein. Von Wettin bis Plötzkau, 0.42 m im Alalebener Unter Schlessengraben.

Produktionsbörse zu New-York, am 4. Aug. (Telegr.) Rother Winterweizen loco 81/8. Rother Weizen per Aug. 59 1/2, pr. Sept. 59 1/2, pr. Dez. 59 1/2, pr. Mai 59 1/2, Kaffee Rio Nr. 1, 1/2, loco per Sept. 12.25, per Okt. 12.25, Zucker (nach refining Muscovado) —, Mais (per Sept. 59 1/2, pr. Okt. 59 1/2, pr. Nov. —, Mehl (Spring clear) 3.15, Getreidefracht 2 1/2.

Berliner Börse vom 5. August.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.) mische Anlagen stetig, doch fest. Schiffahrtsaktien ruhig. Industriemärkte still. Von der Getreidebörse. Der Andrang des Angebotes von neuem Roggen war auch heute ziemlich gross und hat den Werth des Artikels nennend erheblich zurückgedrängt. Weizen leistete verhältnismässig viel Widerstand; die vom auswärtigen Berichte machten die Verkäufer vorsichtig. Hafer war still und auf spätere Sicherer mehr. Rüböl war besser zu verwerthen, es zeigte sich mehr Kaufkraft. Für Spiritus zahlte man ein wenig bessere Preise, später ermattete die Haltung ein wenig. Wien: Aug. 16.25, Sept.-Okt. 16.75, Okt.-Nov. —, ruhig. Roggen Aug. 16.25, Sept.-Okt. 16.50, Okt.-Nov. —, niedriger. Hafer: Aug. 14.00, Sept.-Okt. 14.75, Okt.-Nov. —, matt. Rüböl: Aug. 51.00, Sept.-Okt. 49.15, besser. Spiritus (per Waare) loco 36.93, Aug.-Sept. 34.50, Sept.-Okt. 34.93, ermattet.

Kursnotierungen vom 5. Aug. 2 Uhr nachm.

Table with columns: Geldsort, Banknot u. Coupons, Deutsche Fonds u. Staatspap., Ausländ. Eisenbahn- u. Stamm-Fraktionen.

Table with columns: Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktion, Ausländ. Eisenbahn- u. Stamm-Fraktionen.

Table with columns: Ausländ. Eisenbahn- u. Stamm-Fraktionen, Bankaktien.

Schmalz loco 7.50, do. (Rohe & Broder) 8.55. Raff. Patroleum Standard white in New-York 6.00 Gd., Standard white in Philadelphia 5.90 Gd. Kohes Petroleum in New-York 5.40, do. Pipeline Certificates, per Sept. 5 1/2, Heilig. Baumwolle in New-York 7 1/2, do. in New-York 7 1/2, Kaffee Rio Nr. 1, 1/2, loco 12.25, per Sept. 12.25, per Okt. 12.25, per Nov. 12.25, per Dez. 12.25, per Jan. 12.25, per Feb. 12.25, per März 12.25, per April 12.25, per Mai 12.25, per Juni 12.25, per Juli 12.25, per August 12.25, per September 12.25, per Oktober 12.25, per November 12.25, per Dezember 12.25.

Produktionsbörse zu Chicago, am 4. Aug. (Telegr.) Weizen per Sept. 78 1/2, pr. Dez. 81 1/2. Mais per Sept. 51. Speck short clear 6.10. Pork per Aug. 24.75.

Fahrtiefen am 2. August. Unstrut, 0.80 m zwischen Artern und Rittberg bei der Eisenbahnbrücke. Saale, 0.85 m bei der Hennenbüche. Zwischen Marburg und Meuschan, 0.50 bei dem Dorfe daselbst, 0.36 m beim Nixstein. Von Wettin bis Plötzkau, 0.42 m im Alalebener Unter Schlessengraben.

Produktionsbörse zu New-York, am 4. Aug. (Telegr.) Rother Winterweizen loco 81/8. Rother Weizen per Aug. 59 1/2, pr. Sept. 59 1/2, pr. Dez. 59 1/2, pr. Mai 59 1/2, Kaffee Rio Nr. 1, 1/2, loco per Sept. 12.25, per Okt. 12.25, Zucker (nach refining Muscovado) —, Mais (per Sept. 59 1/2, pr. Okt. 59 1/2, pr. Nov. —, Mehl (Spring clear) 3.15, Getreidefracht 2 1/2.

Von der Fondsbörse. Der Verkehr an der heutigen Börse unterlag vielfachen Schwankungen. Die gestrige allgemeine Hausse auf nahezu allen Verkehrszweigen brachte heute naturgemäß Realisationen, die sich besonders in den leitenden Bankaktien fühlbar machten, auch haben Russische Noten heute eine rückläufige Richtung eingeschlagen; man hat wohl als Grund hierfür das Auftreten der Cholera in Moskau angeführt, tatsächlich jedoch waren Noten aus Petersburg schwach gehandelt, was die Kontinuität der im Zuge befindlichen Verhandlungen handelspolitischer Natur etwas minderte. Was die Einzelheiten des Verkehrs betrifft, so waren Lissab.-Bücherei schwach, Marienburg fest, desgleichen Würzburg-Wiener, Bochumer, Dortmundener Union, Harpener und Hibernia. Franzosen setzten auf wieder Klänge. Im Bankaktienmarkt die Haltung schwankend, doch schließlich wieder befestigt, besonders Diskonto-Kommandit, Handelsgesellschaft, Deutsche Bank und Damstädter Bank. Im Fondsmarkt sind missige Umsätze bei behaupteten Preisen. Hei-

Produktionsbörse zu Chicago, am 4. Aug. (Telegr.) Weizen per Sept. 78 1/2, pr. Dez. 81 1/2. Mais per Sept. 51. Speck short clear 6.10. Pork per Aug. 24.75.

Fahrtiefen am 2. August. Unstrut, 0.80 m zwischen Artern und Rittberg bei der Eisenbahnbrücke. Saale, 0.85 m bei der Hennenbüche. Zwischen Marburg und Meuschan, 0.50 bei dem Dorfe daselbst, 0.36 m beim Nixstein. Von Wettin bis Plötzkau, 0.42 m im Alalebener Unter Schlessengraben.

Produktionsbörse zu New-York, am 4. Aug. (Telegr.) Rother Winterweizen loco 81/8. Rother Weizen per Aug. 59 1/2, pr. Sept. 59 1/2, pr. Dez. 59 1/2, pr. Mai 59 1/2, Kaffee Rio Nr. 1, 1/2, loco per Sept. 12.25, per Okt. 12.25, Zucker (nach refining Muscovado) —, Mais (per Sept. 59 1/2, pr. Okt. 59 1/2, pr. Nov. —, Mehl (Spring clear) 3.15, Getreidefracht 2 1/2.

Von der Fondsbörse. Der Verkehr an der heutigen Börse unterlag vielfachen Schwankungen. Die gestrige allgemeine Hausse auf nahezu allen Verkehrszweigen brachte heute naturgemäß Realisationen, die sich besonders in den leitenden Bankaktien fühlbar machten, auch haben Russische Noten heute eine rückläufige Richtung eingeschlagen; man hat wohl als Grund hierfür das Auftreten der Cholera in Moskau angeführt, tatsächlich jedoch waren Noten aus Petersburg schwach gehandelt, was die Kontinuität der im Zuge befindlichen Verhandlungen handelspolitischer Natur etwas minderte. Was die Einzelheiten des Verkehrs betrifft, so waren Lissab.-Bücherei schwach, Marienburg fest, desgleichen Würzburg-Wiener, Bochumer, Dortmundener Union, Harpener und Hibernia. Franzosen setzten auf wieder Klänge. Im Bankaktienmarkt die Haltung schwankend, doch schließlich wieder befestigt, besonders Diskonto-Kommandit, Handelsgesellschaft, Deutsche Bank und Damstädter Bank. Im Fondsmarkt sind missige Umsätze bei behaupteten Preisen. Hei-

Produktionsbörse zu Chicago, am 4. Aug. (Telegr.) Weizen per Sept. 78 1/2, pr. Dez. 81 1/2. Mais per Sept. 51. Speck short clear 6.10. Pork per Aug. 24.75.

Fahrtiefen am 2. August. Unstrut, 0.80 m zwischen Artern und Rittberg bei der Eisenbahnbrücke. Saale, 0.85 m bei der Hennenbüche. Zwischen Marburg und Meuschan, 0.50 bei dem Dorfe daselbst, 0.36 m beim Nixstein. Von Wettin bis Plötzkau, 0.42 m im Alalebener Unter Schlessengraben.

Produktionsbörse zu New-York, am 4. Aug. (Telegr.) Rother Winterweizen loco 81/8. Rother Weizen per Aug. 59 1/2, pr. Sept. 59 1/2, pr. Dez. 59 1/2, pr. Mai 59 1/2, Kaffee Rio Nr. 1, 1/2, loco per Sept. 12.25, per Okt. 12.25, Zucker (nach refining Muscovado) —, Mais (per Sept. 59 1/2, pr. Okt. 59 1/2, pr. Nov. —, Mehl (Spring clear) 3.15, Getreidefracht 2 1/2.

Von der Fondsbörse. Der Verkehr an der heutigen Börse unterlag vielfachen Schwankungen. Die gestrige allgemeine Hausse auf nahezu allen Verkehrszweigen brachte heute naturgemäß Realisationen, die sich besonders in den leitenden Bankaktien fühlbar machten, auch haben Russische Noten heute eine rückläufige Richtung eingeschlagen; man hat wohl als Grund hierfür das Auftreten der Cholera in Moskau angeführt, tatsächlich jedoch waren Noten aus Petersburg schwach gehandelt, was die Kontinuität der im Zuge befindlichen Verhandlungen handelspolitischer Natur etwas minderte. Was die Einzelheiten des Verkehrs betrifft, so waren Lissab.-Bücherei schwach, Marienburg fest, desgleichen Würzburg-Wiener, Bochumer, Dortmundener Union, Harpener und Hibernia. Franzosen setzten auf wieder Klänge. Im Bankaktienmarkt die Haltung schwankend, doch schließlich wieder befestigt, besonders Diskonto-Kommandit, Handelsgesellschaft, Deutsche Bank und Damstädter Bank. Im Fondsmarkt sind missige Umsätze bei behaupteten Preisen. Hei-

Produktionsbörse zu Chicago, am 4. Aug. (Telegr.) Weizen per Sept. 78 1/2, pr. Dez. 81 1/2. Mais per Sept. 51. Speck short clear 6.10. Pork per Aug. 24.75.

Fahrtiefen am 2. August. Unstrut, 0.80 m zwischen Artern und Rittberg bei der Eisenbahnbrücke. Saale, 0.85 m bei der Hennenbüche. Zwischen Marburg und Meuschan, 0.50 bei dem Dorfe daselbst, 0.36 m beim Nixstein. Von Wettin bis Plötzkau, 0.42 m im Alalebener Unter Schlessengraben.

Produktionsbörse zu New-York, am 4. Aug. (Telegr.) Rother Winterweizen loco 81/8. Rother Weizen per Aug. 59 1/2, pr. Sept. 59 1/2, pr. Dez. 59 1/2, pr. Mai 59 1/2, Kaffee Rio Nr. 1, 1/2, loco per Sept. 12.25, per Okt. 12.25, Zucker (nach refining Muscovado) —, Mais (per Sept. 59 1/2, pr. Okt. 59 1/2, pr. Nov. —, Mehl (Spring clear) 3.15, Getreidefracht 2 1/2.

Von der Fondsbörse. Der Verkehr an der heutigen Börse unterlag vielfachen Schwankungen. Die gestrige allgemeine Hausse auf nahezu allen Verkehrszweigen brachte heute naturgemäß Realisationen, die sich besonders in den leitenden Bankaktien fühlbar machten, auch haben Russische Noten heute eine rückläufige Richtung eingeschlagen; man hat wohl als Grund hierfür das Auftreten der Cholera in Moskau angeführt, tatsächlich jedoch waren Noten aus Petersburg schwach gehandelt, was die Kontinuität der im Zuge befindlichen Verhandlungen handelspolitischer Natur etwas minderte. Was die Einzelheiten des Verkehrs betrifft, so waren Lissab.-Bücherei schwach, Marienburg fest, desgleichen Würzburg-Wiener, Bochumer, Dortmundener Union, Harpener und Hibernia. Franzosen setzten auf wieder Klänge. Im Bankaktienmarkt die Haltung schwankend, doch schließlich wieder befestigt, besonders Diskonto-Kommandit, Handelsgesellschaft, Deutsche Bank und Damstädter Bank. Im Fondsmarkt sind missige Umsätze bei behaupteten Preisen. Hei-

Produktionsbörse zu Chicago, am 4. Aug. (Telegr.) Weizen per Sept. 78 1/2, pr. Dez. 81 1/2. Mais per Sept. 51. Speck short clear 6.10. Pork per Aug. 24.75.

Fahrtiefen am 2. August. Unstrut, 0.80 m zwischen Artern und Rittberg bei der Eisenbahnbrücke. Saale, 0.85 m bei der Hennenbüche. Zwischen Marburg und Meuschan, 0.50 bei dem Dorfe daselbst, 0.36 m beim Nixstein. Von Wettin bis Plötzkau, 0.42 m im Alalebener Unter Schlessengraben.

Produktionsbörse zu New-York, am 4. Aug. (Telegr.) Rother Winterweizen loco 81/8. Rother Weizen per Aug. 59 1/2, pr. Sept. 59 1/2, pr. Dez. 59 1/2, pr. Mai 59 1/2, Kaffee Rio Nr. 1, 1/2, loco per Sept. 12.25, per Okt. 12.25, Zucker (nach refining Muscovado) —, Mais (per Sept. 59 1/2, pr. Okt. 59 1/2, pr. Nov. —, Mehl (Spring clear) 3.15, Getreidefracht 2 1/2.

Von der Fondsbörse. Der Verkehr an der heutigen Börse unterlag vielfachen Schwankungen. Die gestrige allgemeine Hausse auf nahezu allen Verkehrszweigen brachte heute naturgemäß Realisationen, die sich besonders in den leitenden Bankaktien fühlbar machten, auch haben Russische Noten heute eine rückläufige Richtung eingeschlagen; man hat wohl als Grund hierfür das Auftreten der Cholera in Moskau angeführt, tatsächlich jedoch waren Noten aus Petersburg schwach gehandelt, was die Kontinuität der im Zuge befindlichen Verhandlungen handelspolitischer Natur etwas minderte. Was die Einzelheiten des Verkehrs betrifft, so waren Lissab.-Bücherei schwach, Marienburg fest, desgleichen Würzburg-Wiener, Bochumer, Dortmundener Union, Harpener und Hibernia. Franzosen setzten auf wieder Klänge. Im Bankaktienmarkt die Haltung schwankend, doch schließlich wieder befestigt, besonders Diskonto-Kommandit, Handelsgesellschaft, Deutsche Bank und Damstädter Bank. Im Fondsmarkt sind missige Umsätze bei behaupteten Preisen. Hei-

Produktionsbörse zu Chicago, am 4. Aug. (Telegr.) Weizen per Sept. 78 1/2, pr. Dez. 81 1/2. Mais per Sept. 51. Speck short clear 6.10. Pork per Aug. 24.75.

Fahrtiefen am 2. August. Unstrut, 0.80 m zwischen Artern und Rittberg bei der Eisenbahnbrücke. Saale, 0.85 m bei der Hennenbüche. Zwischen Marburg und Meuschan, 0.50 bei dem Dorfe daselbst, 0.36 m beim Nixstein. Von Wettin bis Plötzkau, 0.42 m im Alalebener Unter Schlessengraben.

Produktionsbörse zu New-York, am 4. Aug. (Telegr.) Rother Winterweizen loco 81/8. Rother Weizen per Aug. 59 1/2, pr. Sept. 59 1/2, pr. Dez. 59 1/2, pr. Mai 59 1/2, Kaffee Rio Nr. 1, 1/2, loco per Sept. 12.25, per Okt. 12.25, Zucker (nach refining Muscovado) —, Mais (per Sept. 59 1/2, pr. Okt. 59 1/2, pr. Nov. —, Mehl (Spring clear) 3.15, Getreidefracht 2 1/2.

Von der Fondsbörse. Der Verkehr an der heutigen Börse unterlag vielfachen Schwankungen. Die gestrige allgemeine Hausse auf nahezu allen Verkehrszweigen brachte heute naturgemäß Realisationen, die sich besonders in den leitenden Bankaktien fühlbar machten, auch haben Russische Noten heute eine rückläufige Richtung eingeschlagen; man hat wohl als Grund hierfür das Auftreten der Cholera in Moskau angeführt, tatsächlich jedoch waren Noten aus Petersburg schwach gehandelt, was die Kontinuität der im Zuge befindlichen Verhandlungen handelspolitischer Natur etwas minderte. Was die Einzelheiten des Verkehrs betrifft, so waren Lissab.-Bücherei schwach, Marienburg fest, desgleichen Würzburg-Wiener, Bochumer, Dortmundener Union, Harpener und Hibernia. Franzosen setzten auf wieder Klänge. Im Bankaktienmarkt die Haltung schwankend, doch schließlich wieder befestigt, besonders Diskonto-Kommandit, Handelsgesellschaft, Deutsche Bank und Damstädter Bank. Im Fondsmarkt sind missige Umsätze bei behaupteten Preisen. Hei-

Produktionsbörse zu Chicago, am 4. Aug. (Telegr.) Weizen per Sept. 78 1/2, pr. Dez. 81 1/2. Mais per Sept. 51. Speck short clear 6.10. Pork per Aug. 24.75.

Fahrtiefen am 2. August. Unstrut, 0.80 m zwischen Artern und Rittberg bei der Eisenbahnbrücke. Saale, 0.85 m bei der Hennenbüche. Zwischen Marburg und Meuschan, 0.50 bei dem Dorfe daselbst, 0.36 m beim Nixstein. Von Wettin bis Plötzkau, 0.42 m im Alalebener Unter Schlessengraben.

Produktionsbörse zu New-York, am 4. Aug. (Telegr.) Rother Winterweizen loco 81/8. Rother Weizen per Aug. 59 1/2, pr. Sept. 59 1/2, pr. Dez. 59 1/2, pr. Mai 59 1/2, Kaffee Rio Nr. 1, 1/2, loco per Sept. 12.25, per Okt. 12.25, Zucker (nach refining Muscovado) —, Mais (per Sept. 59 1/2, pr. Okt. 59 1/2, pr. Nov. —, Mehl (Spring clear) 3.15, Getreidefracht 2 1/2.

Von der Fondsbörse. Der Verkehr an der heutigen Börse unterlag vielfachen Schwankungen. Die gestrige allgemeine Hausse auf nahezu allen Verkehrszweigen brachte heute naturgemäß Realisationen, die sich besonders in den leitenden Bankaktien fühlbar machten, auch haben Russische Noten heute eine rückläufige Richtung eingeschlagen; man hat wohl als Grund hierfür das Auftreten der Cholera in Moskau angeführt, tatsächlich jedoch waren Noten aus Petersburg schwach gehandelt, was die Kontinuität der im Zuge befindlichen Verhandlungen handelspolitischer Natur etwas minderte. Was die Einzelheiten des Verkehrs betrifft, so waren Lissab.-Bücherei schwach, Marienburg fest, desgleichen Würzburg-Wiener, Bochumer, Dortmundener Union, Harpener und Hibernia. Franzosen setzten auf wieder Klänge. Im Bankaktienmarkt die Haltung schwankend, doch schließlich wieder befestigt, besonders Diskonto-Kommandit, Handelsgesellschaft, Deutsche Bank und Damstädter Bank. Im Fondsmarkt sind missige Umsätze bei behaupteten Preisen. Hei-

Produktionsbörse zu Chicago, am 4. Aug. (Telegr.) Weizen per Sept. 78 1/2, pr. Dez. 81 1/2. Mais per Sept. 51. Speck short clear 6.10. Pork per Aug. 24.75.

Fahrtiefen am 2. August. Unstrut, 0.80 m zwischen Artern und Rittberg bei der Eisenbahnbrücke. Saale, 0.85 m bei der Hennenbüche. Zwischen Marburg und Meuschan, 0.50 bei dem Dorfe daselbst, 0.36 m beim Nixstein. Von Wettin bis Plötzkau, 0.42 m im Alalebener Unter Schlessengraben.

Produktionsbörse zu New-York, am 4. Aug. (Telegr.) Rother Winterweizen loco 81/8. Rother Weizen per Aug. 59 1/2, pr. Sept. 59 1/2, pr. Dez. 59 1/2, pr. Mai 59 1/2, Kaffee Rio Nr. 1, 1/2, loco per Sept. 12.25, per Okt. 12.25, Zucker (nach refining Muscovado) —, Mais (per Sept. 59 1/2, pr. Okt. 59 1/2, pr. Nov. —, Mehl (Spring clear) 3.15, Getreidefracht 2 1/2.

Von der Fondsbörse. Der Verkehr an der heutigen Börse unterlag vielfachen Schwankungen. Die gestrige allgemeine Hausse auf nahezu allen Verkehrszweigen brachte heute naturgemäß Realisationen, die sich besonders in den leitenden Bankaktien fühlbar machten, auch haben Russische Noten heute eine rückläufige Richtung eingeschlagen; man hat wohl als Grund hierfür das Auftreten der Cholera in Moskau angeführt, tatsächlich jedoch waren Noten aus Petersburg schwach gehandelt, was die Kontinuität der im Zuge befindlichen Verhandlungen handelspolitischer Natur etwas minderte. Was die Einzelheiten des Verkehrs betrifft, so waren Lissab.-Bücherei schwach, Marienburg fest, desgleichen Würzburg-Wiener, Bochumer, Dortmundener Union, Harpener und Hibernia. Franzosen setzten auf wieder Klänge. Im Bankaktienmarkt die Haltung schwankend, doch schließlich wieder befestigt, besonders Diskonto-Kommandit, Handelsgesellschaft, Deutsche Bank und Damstädter Bank. Im Fondsmarkt sind missige Umsätze bei behaupteten Preisen. Hei-

Produktionsbörse zu Chicago, am 4. Aug. (Telegr.) Weizen per Sept. 78 1/2, pr. Dez. 81 1/2. Mais per Sept. 51. Speck short clear 6.10. Pork per Aug. 24.75.

Fahrtiefen am 2. August. Unstrut, 0.80 m zwischen Artern und Rittberg bei der Eisenbahnbrücke. Saale, 0.85 m bei der Hennenbüche. Zwischen Marburg und Meuschan, 0.50 bei dem Dorfe daselbst, 0.36 m beim Nixstein. Von Wettin bis Plötzkau, 0.42 m im Alalebener Unter Schlessengraben.

Produktionsbörse zu New-York, am 4. Aug. (Telegr.) Rother Winterweizen loco 81/8. Rother Weizen per Aug. 59 1/2, pr. Sept. 59 1/2, pr. Dez. 59 1/2, pr. Mai 59 1/2, Kaffee Rio Nr. 1, 1/2, loco per Sept. 12.25, per Okt. 12.25, Zucker (nach refining Muscovado) —, Mais (per Sept. 59 1/2, pr. Okt. 59 1/2, pr. Nov. —, Mehl (Spring clear) 3.15, Getreidefracht 2 1/2.

Von der Fondsbörse. Der Verkehr an der heutigen Börse unterlag vielfachen Schwankungen. Die gestrige allgemeine Hausse auf nahezu allen Verkehrszweigen brachte heute naturgemäß Realisationen, die sich besonders in den leitenden Bankaktien fühlbar machten, auch haben Russische Noten heute eine rückläufige Richtung eingeschlagen; man hat wohl als Grund hierfür das Auftreten der Cholera in Moskau angeführt, tatsächlich jedoch waren Noten aus Petersburg schwach gehandelt, was die Kontinuität der im Zuge befindlichen Verhandlungen handelspolitischer Natur etwas minderte. Was die Einzelheiten des Verkehrs betrifft, so waren Lissab.-Bücherei schwach, Marienburg fest, desgleichen Würzburg-Wiener, Bochumer, Dortmundener Union, Harpener und Hibernia. Franzosen setzten auf wieder Klänge. Im Bankaktienmarkt die Haltung schwankend, doch schließlich wieder befestigt, besonders Diskonto-Kommandit, Handelsgesellschaft, Deutsche Bank und Damstädter Bank. Im Fondsmarkt sind missige Umsätze bei behaupteten Preisen. Hei-

Produktionsbörse zu Chicago, am 4. Aug. (Telegr.) Weizen per Sept. 78 1/2, pr. Dez. 81 1/2. Mais per Sept. 51. Speck short clear 6.10. Pork per Aug. 24.75.

Fahrtiefen am 2. August. Unstrut, 0.80 m zwischen Artern und Rittberg bei der Eisenbahnbrücke. Saale, 0.85 m bei der Hennenbüche. Zwischen Marburg und Meuschan, 0.50 bei dem Dorfe daselbst, 0.36 m beim Nixstein. Von Wettin bis Plötzkau, 0.42 m im Alalebener Unter Schlessengraben.

Produktionsbörse zu New-York, am 4. Aug. (Telegr.) Rother Winterweizen loco 81/8. Rother Weizen per Aug. 59 1/2, pr. Sept. 59 1/2, pr. Dez. 59 1/2, pr. Mai 59 1/2, Kaffee Rio Nr. 1, 1/2, loco per Sept. 12.25, per Okt. 12.25, Zucker (nach refining Muscovado) —, Mais (per Sept. 59 1/2, pr. Okt. 59 1/2, pr. Nov. —, Mehl (Spring clear) 3.15, Getreidefracht 2 1/2.

(Weitere Kursnotierungen befinden sich im nächsten Morgenblatt.)

Grosses Herbst-Wettfahren des Halleschen Bicycle-Clubs

Sonntag den 14. August Nachm. 3 1/2 Uhr
Hallesche Rennbahn, Merseburgerstrasse 26a.

Bad Wittekind.

Morgen Sonnabend Nachmittags
Grosses Militair-Concert
Entrée 30 Pfa. O. Wiegert.
Willetz im Vorverkauf, 15 Stück 3/4, sind in den bekannten Verkaufsstellen zu haben.
Ausnahmsweise Anfang des Concertes um 5 Uhr.

Prinz Carl.

Sonnabend den 6. August Abends
Liedertafel des Handwerker-Bild-Vereins.
Entrée frei. Herm. Kunze.

Handwerker-Bildungs-Verein.

Morgen Sonnabend den 6. d. Wts.
Abend-Liedertafel
im Garten des „Prinz Carl.“
Freunde des Gesanges werden hierzu bereitwilligst eingeladen.
Der Vorstand.
NB. Bei unangenehmer Witterung findet selbige im Saale statt.

Restaurant zum alten Fritz

Nachhausgasse 10.
Sonnabend den 6. und Sonntag den 7. August Hühner-Auskegeln, wozu ergebenst einladet.
E. Müller.
Feines Niesbeker Bier.

Bayrischer Hof, Nr. 44.

Sonnabend den 6. August Familien-Freie-Concert, wozu ich alle Freunde und Bekannte ergebenst einlade.
F. Wölter.

Möschers Restaurant

Gr. Brauhausgasse 15.
Sonnabend den 6. August Summoristischer Familien-Abend.
Auftritt der Herren L. Karlsen, berühmtester Tanzsummorist, und Crotos, Feind der Gegenwart.
Von 7 1/2 Uhr an Unterhaltungsmusik.
D. D.
Bestenfalls den Besuch nicht entgehen.

W. Assmann's Hamburger Frühstücks-Zimmer

Gr. Ulrichstr. 27.
öffnet von Morgens 7 Uhr ab.
Reichhaltige Speisekarte, da Delikatesshandlung dabei.
Unvergleichlich billige Preise. H. Biere und Weine.

Frieger-Verein zu Halle a/S.

Montag den 8. August cr. Abends 8 Uhr Generalversammlung im Vereinslokal „Elkeller“. Tagesordnung: 1) Berathung und event. Beschlußfassung über Abhaltung einer Sedanfeier resp. eines Sommerfestes. 2) Entscheidung der Vereinsbeiträge. 3) Geschäftliches. — Die Kameraden werden ersucht, zu dieser Versammlung recht zahlreich zu erscheinen. Gleichzeitg wird hierdurch bekannt gemacht, daß diejenigen Kameraden, welche sich an der Feier des 25. Jähr. Jubiläums des Militär-Vereins zu Cöthen beteiligen wollen, sich am Sonntag den 7. August cr. Vormittags 9 Uhr zur Abfahrt auf diesem Bahnhofs versammeln.
Der Vorstand.
J. A. Fickler, Vereinshauptmann.

Neukirchen.

Sonntag den 7. d. Wts. von Nachmittags 3 Uhr ab Tanzmusik. Von 2 Uhr ab Gähnen-Musik. Es ladet ergebenst ein E. Schatz.

Ulanen.

Montag den 8. d. Wts. Abends 8 1/2 Uhr

Monatsversammlung
im Vereinslokal „Saale's Hotel“, Martinstraße. Hierzu wird mit Bitte um recht rege Theilnahme Kameradenschaftlich eingeladen.
Der Vorstand.
Kürassiere.
Sonnabend d. 6. Aug. Abends 8 Uhr Versammlung (Stadt Wapdeburg).
Der Vorstand.

Sonnabend Schlachtfest. A. Fischeh, Wälschburgerstr. 41 und Tomastusstraße 2.

Deute Schlachtfest.
J. Rakowski, Wörlitzerstraße 3.

Die Volkstänze
befindet sich Brauhausgasse 16. Das Wfen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Vertonung nicht vorzuzüglich sein wird. Anweisungen auf ganze Portionen 2 2/3, auf halbe 1 3/4, welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind bei Herren Bonis zu haben. Brauhausgasse 12 u. Paul Grimm, Kleinmieden 10 zu haben.

Sommer-Rennen zu Leipzig 1892.

(Verein für Hinderniss-Rennen zu Charlottenburg.)
Sonnabend den 6. August Nachmittags 3 Uhr.
Officier-Jagd-Rennen. Preis 1500 Mark dem 1., 600 dem 2. und 400 dem 3. Pferde.
Handicap-Hürden-Rennen. Preis 1800 Mark dem 1., 600 dem 2. und 300 dem 3. Pferde.
Cardigan-Jagd-Rennen. Preis 1500 Mark dem 1., 600 dem 2., 400 dem 3. und 200 dem 4. Pferde.
Charlottenburger Jagd-Rennen. Preis 2000 Mark dem 1., 800 dem 2. und 400 dem 3. Pferde.
Adare-Jagd-Rennen. Preis 2000 Mark dem 1., 800 dem 2., 500 dem 3. und 300 dem 4. Pferde.
Leipziger Jagd-Rennen. Preis 2000 Mark dem 1., 800 dem 2. und 400 dem 3. Pferde.
Sonntag den 7. August Nachmittags 3 Uhr.
Sonntag-Hürden-Rennen. Preis 1500 Mark dem 1., 600 dem 2. und 300 dem 3. Pferde.
Preis von Oeslach. Jagd-Rennen. 1500 Mark dem 1., 600 dem 2., 400 dem 3. und 200 dem 4. Pferde.
Matadore-Preis. Jagd-Rennen. Ehrenpreis, gegeben vom Leipziger Rennclub für den siegenden Reiter und 3000 Mark dem 1., 1000 dem 2., 600 dem 3. und 300 dem 4. Pferde.
August-Jagd-Rennen. Preis 1500 Mark dem 1., 600 dem 2. und 300 dem 3. Pferde.
Pleisse-Hürden-Rennen. Preis 2000 Mark dem 1., 800 dem 2., 500 dem 3. und 300 dem 4. Pferde.
Sommer-Handicap-Jagd-Rennen. Preis 1800 Mark dem 1., 600 dem 2. und 300 dem 3. Pferde.

Preise der Plätze.

Mittel-Tribüne II. Etage . . .	Mk. 3.—	Sattelplatz . . .	Mk. 6.—
Tribünen-Logenplatz . . .	„ 3.—	(für einen Tag gültig)	„ 1.50
Tribünen-Sperrplatz . . .	„ 2.50	Sattelplatz, Kinderbillett	„ 1.—
Wagonkarten . . .	„ 10.—	Ring (Sattelplatz vor dem	„ 2.—
Billet für Wagen-Innassen	„ 1.—	Tribünen)	„ 2.—
Sattelplatz . . .	„ 10.—	Ring Kinderbillett . . .	„ 70.—
(für beide Tage gültig)		Fussgänger . . .	„ 50.—

Sämmtliche Billets sind Donnerstag den 4. und Freitag den 5. August Vormittags 9—12 Uhr und Nachmittags 3—6 Uhr, sowie Sonnabend den 6. August, aber nur Vormittags von 9—11 Uhr, Markt 8 (Hainstrasse 1, 1) zu haben.

Alle Billets müssen sichtbar getragen werden, auch ist den Anordnungen der Aufsichtsbeamten in jeder Beziehung Folge zu leisten. Das Bestehen oder Uebersteigen der Barrieren oder sonstiger Absperrungen ist strengstens untersagt, ebenso das Laufen in die Bahn bei einem etwa vorkommenden Unglücksfalle. Das Rauchen auf den Tribünen und das Stehenbleiben auf dem Gange hinter den Logen während der Rennen ist verboten. Hunde werden auf der Rennbahn nicht geduldet.

Anfahrt zur Leipziger Rennbahn wird durch amtliche Bekanntmachung angeordnet.

Handwerker-Meister-Verein.
Beschäftigung der hiesigen Gewerbe-Ausstellung
Mittwoch den 10. August Nachmittags 5 Uhr.
Einschleusen zu ermäßigtem Preise bis Dienstag Abend bei den Herren Grede, Mandelberstraße, Kieemann, Mauergasse, Künninger, Laurentiusstraße, Schwarz, Spiegelgasse, Eves, Marienstraße, Carl Bogler, Wilhelmstraße.
Um zahlreiches Erscheinen ersucht
Der Vorstand.

Germania, Verein wirtl. Frieger zu Halle a/S.

Sonnabend den 6. August d. J. Abends 8 Uhr im Concordia-Palast General-Versammlung, wozu sämtliche Mitglieder pünktlich erscheinen wollen. Kameraden, welche in der deutschen Armee einen Feldzug mitgemacht haben, sind dazu kameradenschaftlich eingeladen.
Der Vorstand. J. A. C. Lange.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.
Neuer Spielplan
The Léonard's, Kantonien
Daufler. — De Vry's Gesellsch.
„Olympia“, Darstellung von lebenden Bildern und Vorträgen. — Die François Chab Truppe, gymnastische Exercitien
Gelang und Tanz. — Hr. Henry Vry, Mimiker und Charakteristiker
Friedrich Mathilde Thiedeman
Kollins-Soubrette. — Herr Mor
Heyden, Gelang-Summorist.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr

Victoria-Theater

Freitag den 6. August
zum zweiten Male: **Alfede**.
Szenen:
Frauen-Emancipation.
Zum Schluß: **Stotte** (Bühnenstück)
In Vorbereitung:
Der Anagnostin.
Sonnabend den 7. August
„Die Grille“.

Concordia-Theater

Schiffstr. 45.
Seute Freitag
Auf Befehl zum 2. Male:
Gebrüder Wolf.
In d. Zweigbücherei Balleinleitung
Die Sonntag Abend-Vorstellung
am 7. August muß früher ange
nommener Festlichkeiten halber (Frei
b. Nachm. 4 Uhr abgehalten werden

Sächsischer Hof

empfehlen sich sehr gerne dem Verei
sinniger mit Pianino.

Neu! Cafe Kairo

Sonnabend den 6. August

Geese's Restauration

Sonnabend den 6. August
Sonnabend-Pöfelhochm. Tan
sohl, und ladet zum 2. Mal
freundlich ein
Abrecht
Vereinszimmer frei.

Reparation Parkstraße 1

Sonnabend den 6. August
Nachmittags
Gänse-Auskegel
wazu freundlichst einladet
Franz Edel.

Kaffegarten Trotha.

Sonnabend den 6. August
Nachmittags
Gänse-Auskegel
wazu freundlichst einladet
Franz Edel.

Vereinszimmer

an größeren Verein hat noch
zugeben
C. Kleeberg, Wilhelmstr. 1
tribler Weidenhammer.

N. O. Nelson von 187

Sonnabend den 6. August
monatsversammlung
Eröffnung.

Gärtner-Verein

von Halle und Umgebung.
Sonnabend den 6. Aug. Abds. 8 u
in „goldenen Schiffer“
außerord. Generalversammlung
Tagesordnung:
1. Beschäftigung über Vereins-G
breite zur Aufstellung.
2. Ausgabe von Mitgliedskarten.
3. Bericht über das Sommerfest.
4. Verantwortung eingegangener Zug
5. Aufnahme neuer Mitglieder.
Der Vorstand.
J. A. C. Strang jun., Schriftführer

Artillerie.

Sonnabend den 6. August Abends 8 U
Außerordentliche
Generalversammlung
im Vereinslokal (Petzold
Restaurant, Charlottenstraße).
Tagesordnung: 1. Statuten-V
gelegenheit. 2. Sommerfest (21. Augu
8. Reichelstein.
Gleichzeitig werden die Kamer
aden ersucht, die gesammelt
Cigarrettenwischen abzugeben.
Um recht zahlreiches Erscheinen
nicht
Der Vorstand.

Streng feste sehr billige Preise.

Auf jedem Stück Waare ist der Preis deutlich in Zahlen verzeichnet.

Concurrenz-

Größtes Special-Geschäft

für fertige Herren- und Knaben-Bekleidung.

Billigste Preise.

Größte Auswahl.

Leipziger-Strasse 5.

eine Treppe hoch

Hallesehe Gesellschaft

Unsere in Zahlen sichtbaren Preise sind Controls und Schutz gegen Hebervertheilung.

Dem wertvollsten Zeichen so vieler Geschäfte haben wir durch strenge Rücksicht ein Ende gesetzt.

Strähjohrs-Anzüge,
dunkel farbrter Buckskin,
von 10—18 Mk. an.

Jacon-Anzüge,
das Beste der Saison,
von 12—20 Mk. an.

Cheviot-Anzüge,
steifeilig, blau farbrt,
von 18—33 Mk. an.

Kammgarn-Anzüge,
elegante moderne Muster,
von 20—40 Mk. an.

Gebrod-Anzüge,
beste Kammgarn,
von 22—36 Mk. an.

Savelock mit Pelzine,
angl. Stoffe,
von 14—25 Mk. an.

Seiden- u. Bique-Beilen
in neuesten Dessins
von 2—7 Mk. an.

Strähjohrs-Paletots,
hochfein, l. d. neuest. Farbr,
von 9—17 Mk. an.

Strähjohrs-Paletots,
Cheviot und Kammgarn,
von 12—25 Mk. an.

Buckskin-Jaquets
in allen Farben
von 5—10 Mk. an.

Buckskin-Beinkleider
elegant feind,
von 2 1/2—6 Mk. an.

Kammgarn-Beinkleider,
das Beste der Saison,
von 7—15 Mk. an.

Buckskin-Knaben-Anzüge,
glatt und mit Hosen,
von 3—10 Mk. an.

Arbeits-Hosen, Jaquets, Westen u. i. w.
in höchster Qualität und zu billigen Preisen.

